

Erkennen der betrieblichen Organisation, Produktionsabläufe verstehen sowie die Sicherheitsvokehrungen kennen (FORMI1)

Code des Moduls	FORMI1
Leistungsbaustein	Manuelles Fertigen von Bauteilen und Montieren zu Baugruppen (MAFER)
Beruf / Tätigkeit	Mécatronicien
Diplom / Zertifikat	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Fachgespräch, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	Der Auszubildende kennt die Firma mit ihrer Organisation und ihren Produktionsabläufen (Abteilungen der Produktion, Wartung, Verwaltung, Sozialeinrichtungen und Mitarbeiterstab), sowie den betriebsinternen Vorschriften und Betriebsverordnungen und kann sie einordnen.
Indikatoren	
Er / Sie ist in der Lage eine Führung durch den Betrieb zu leiten und Erklärungen zur Organisation und den gezeigten Produktionsabläufen zu geben Er / Sie ist in der Lage die gültigen Anwesenheitsregeln seines Ausbildungsbetriebes zu erläutern	
Sockel	
60% der Erklärungen müssen korrekt sein. 60% der Erläuterungen müssen korrekt sein	

2	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, die betrieblichen Sicherheitsbestimmungen und die hierzu notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zu erlernen und anzuwenden.</p>
	<p>Indikatoren</p> <p>Er / Sie beschreibt die allgemeinen und betriebsspezifischen Sicherheitsbestimmungen und Vorkehrungen. Er / Sie ist in der Lage einen ausgewählten Arbeitsplatz sicherheitstechnisch zu bewerten Er / Sie ist in der Lage einen ausgewählten Arbeitsablauf sicherheitstechnisch zu bewerten</p>
	<p>Sockel</p> <p>60% der Beschreibungen müssen korrekt sein 60% der Bewertung müssen korrekt sein 60% der Bewertung müssen korrekt sein.</p>
3	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, die Sicherheitsvorschriften unmissverständlich und zielgerichtet mit seinen Mitarbeitern abzusprechen.</p>
	<p>Indikatoren</p> <p>In der Vorbereitung einer Arbeit ist Er/Sie in der Lage auf die notwendigen Sicherheitsaspekte der Arbeit hinzuweisen</p>
	<p>Sockel</p> <p>60% der Hinweise sind zutreffend.</p>
4	<p>Der Auszubildende begegnet seinen Kollegen in der Zusammenarbeit respektvoll.</p>
	<p>Indikatoren</p> <p>Während einer gemeinsamen Arbeit ist Er/Sie in der Lage sachlich bei Problemen zu argumentieren.</p>
	<p>Sockel</p> <p>Bei Problemen darf Er/Sie nicht aufbrausend sein.</p>

5	Der Auszubildende handelt umweltschonend beim Umgang mit Materialien und geht sorgfältig mit Maschinen und Werkzeugen um.
<p style="text-align: center;">Indikatoren</p> <p>Bei einer vorgegebenen Arbeit (praktisch oder theoretisch): Er / Sie geht mit Materialien gemäß gültiger Vorschriften umweltgerecht um. Er / Sie beschreibt die Wirkungsweise von Werkzeugen und Maschinen. Er / Sie geht fachgerecht mit Werkzeugen und Maschinen um.</p>	
<p style="text-align: center;">Sockel</p> <p>Bei mindestens 60% der Arbeitshandlung treten keine umweltschädlichen Vorkommnisse auf. Mindestens 60% der Materialien werden gemäß gültigen Vorschriften umweltgerecht behandelt. Mindestens 60% des Zustandes der Werkzeuge und Maschinen sind einwandfrei.</p>	

6	Der Auszubildende geht konstruktiv mit Feedback um.
<p style="text-align: center;">Indikatoren</p> <p>Er ist in der Lage das eigene Verhalten kritisch zu reflektieren und Feedback in das zukünftige Handeln einfließen zu lassen.</p>	
<p style="text-align: center;">Sockel</p> <p>Er nimmt mindestens 60% der Hinweise in seine Arbeitsweise auf.</p>	

Anzahl der zu evaluierenden ausgewählten Kompetenzen	0 / 6
Anzahl der zu evaluierenden obligatorischen Kompetenzen	0